

INHALT

Einleitung	7
I. Die Erscheinungsformen der Pointierung	12
A. Die Pointierungsprinzipien	13
1. Spannungsvolle Verbindungen	14
a) Syntaktisch gleichrangige Elemente	14
b) Syntaktisch ungleichrangige Elemente	21
2. Entgegensetzungen	24
a) Die eigentliche Antithese	24
b) Die uneigentliche Antithese	29
α) Unbetonte begriffliche Gegensätzlichkeit	29
β) Betonte nichtbegriffliche Gegensätzlichkeit	31
γ) Unvermittelte Abfolge von Kurzaussagen	32
3. Formeln	33
B. Pointierung steigernde Mittel	37
1. Parallelismus	38
2. Kürze	43
II. Voraussetzungen der Pointierung	48
A. Abstraktion	48
1. Abstraktion vor der Pointierung	51
2. Abstraktion in der Pointierung	55
B. Anordnung des Stoffes	61
C. Differenzierung	66

III. Motive der Pointierung	70
A. Pointierung der unvermittelten Übergänge	70
1. Beschreibung	71
Exkurs: Tacitus und Sallust	76
2. Erzählung	79
B. Pointierung der zugespitzten Formulierungen	82
1. Hervorhebung durch Pointierung	84
a) Hervorhebung durch Entgegensetzung	84
b) Hervorhebung durch Verdichtung	89
2. Die Pointe als Schmuck	96
a) innerhalb von Darstellungseinheiten	96
b) als Abschluß	101
IV. Die Bedeutung der Pointierung	110
Schluß	121
Verzeichnis der besprochenen Stellen	123
Anhänge 1 — 4	125
Literaturverzeichnis	133
Nachwort	136